

Gewaltige Umwälzungen auf allen Gebieten haben sich seitdem vollzogen, welche tiefgreifende Veränderungen, namentlich auch im Militärwesen zur Folge hatten. Seit der Einführung der allgemeinen Wehrpflicht ist auch das Interesse an den Ereignissen auf militärischem Gebiete in allen Schichten ein sehr reges geworden. Man empfand es daher auch ausserhalb der Berufskreise als eine Notwendigkeit, vor allem schon mit Rücksicht auf die durch die Feldzüge 1866 und 1870/71 geschaffenen Neuerungen die Lücke in der Geschichte der Uniformierung, Ausrüstung und Bewaffnung zwischen 1848 und der Jetztzeit zu schliessen, wie auch die infolge der fortgesetzten Forschungen nunmehr gewonnenen Aufklärungen über Einführungen in früheren Zeiträumen (z. B. während der Kriege anfangs des 19. Jahrhunderts und nach diesen) zu verwerten.

Dem unterzeichneten Verleger ist es nach langem Bemühen geglückt, in dem berühmten Künstler, Herrn Professor und Schlachtenmaler **Louis Braun**, sowie in Herrn Major **K. Müller**, welcher seit Jahren mit dem einschlägigen Studium in Archiven und Sammlungen sich befasst hat, die geeignetsten Persönlichkeiten für sein Unternehmen zu gewinnen.

Das Gelingen desselben war um so wahrscheinlicher geworden, als die vor Jahren noch sehr spärlichen und örtlich oft sehr weit getrennten Quellen durch das Aufleben der Militär-Litteratur und das Wachsen des Forschertriebes bedeutend ergiebiger als ehe- dem sich gestalteten und besonders das im Kgl. Bayer. Kriegs-Archiv gesammelte und gesichtete Material nun eine unerschöpf- liche Fundgrube bietet. Und so ist es denn, dank dem gefälligen Entgegenkommen von hohen und höchsten Militärstellen und der freundlichen Unterstützung von aktiven und inaktiven Offizieren aller Grade in der That möglich geworden, ein Unternehmen zu schaffen, welches sowohl hinsichtlich der historischen Treue und der künstlerischen Ausführung der Abbildungen als auch der Ver- lässigkeit des begleitenden Textes die weitgehendsten Garantien bietet.

Welch' grosses Interesse dem Unternehmen entgegengebracht wird, dürfte schon vor allem daraus hervorgehen, dass Seine **Kgl. Hoheit Prinz-Regent Luitpold von Bayern** geruht haben, die Widmung desselben allerhuldvollst anzunehmen.

Die unterfertigte Verlagshandlung hat demnach auch keine Mühe und Kosten gescheut, das Werk in jeder Weise würdig auszustatten.

Dasselbe wird im ganzen 20 in Lithographie künstlerisch ausgeführte, den Originalen treu nachgebildete und mit 10—14 Steinen gedruckte farbige Tafeln, dann 40 Detailblätter, beide 37½ zu 29½ cm gross, sowie ausführlichen Text (in Broschürenform) umfassen und in 10 Lieferungen ausgegeben werden, welche die Uniformierung etc. vom Jahre 1806 bis zur neuesten Zeit zur Anschauung bringen. Die spätere Beinahme von Abbildungen als Ergänzung der Blätter aus der gleichen Periode, so dass sie auch nach Waffen- gattungen und abteilungsweise zusammengestellt werden können, sowie aus dem 18. Jahrhundert bleibt noch vorbehalten. Der Preis jeder vierteljährlich erscheinenden Lieferung, bestehend aus 2 farbigen Tafeln, den entsprechenden Detailblättern und dem broschierten Texte, ist auf 9 Mark festgesetzt.

Ausser dieser Ausgabe wird auch eine „Künstler-Ausgabe“ erscheinen, bei welcher die farbigen Tafeln in der Grösse der **Originale (80 zu 100 cm) in Handaquarell** hergestellt sind. Preis dieser Lieferung 40 Mark.

Da diese aquarellierten Tafeln nicht nur hohen künstlerischen Wert besitzen, sondern auch als Zimmerschmuck Ver- wertung finden können, so seien dieselben zur Ausschmückung von Sälen, Speiseanstalten, Vereinslokalen etc. bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

München, September 1898.

A. Oehrleins Verlag.

Carl Werseburger in Leipzig.

(Z)[42869]

Soeben erschienen:

Tonbildung oder Gesangunterricht?

Beiträge zur Aufklärung
über das

Geheimnis der schönen Stimme

von

Müller-Brunow,

w. Speziallehrer für Stimmenbildung und
Gesang in Leipzig.

I. Tonbildung oder Gesangunterricht. II. Ton-
bildung. Die richtige Erziehung der mensch-
lichen Stimme zum Kunstgesange nach den
Grundsätzen des primären Tones, zugleich
Studien für Sänger, Sangesbegeisterte und
Redner.

Neue Auflage.

Gr. 8^o. 71 S. Preis 2 M 25 J.

Müller-Brunow und seine Schule

von

L. G. Förstleff,

Gesangsmeister, Kgl. Hofopernsänger a. D.,
Lehrer des primären Tones.

(Z)[42880]

F.C.W. Vogel in Leipzig.

==== Nur einmal angezeigt. ====

Freitag den 30. September gelangt nach den eingegangenen Bestellungen zur
Ausgabe:

Archiv

für

Kriminalanthropologie und Kriminalistik

herausgegeben von

Dr. Hanns Gross in Graz.

I. Band. 1. Heft p. kplt. Preis 10 M ord., 7 M 50 J no.

Vorliegendes Archiv ist für beide Gebiete, Medizin und Rechts-
wissenschaft, gleich berechtigt.

Bei diesem grossen Interessentenkreis dürfte es daher in Ihrem
eigenen Interesse liegen, sich für dasselbe thätig zu verwenden.

Im übrigen verweise ich auf meinen in vergangener Woche ver-
sandten Prospekt.

Bestellzettel in der Beilage.

Leipzig, 28. September 1898.

F.C.W. Vogel.